LOC / Bühne A 2.0 - Freiräume

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Film > Master Film > DDK interdisziplinär
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > DDK interdisziplinär
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Bühnenbild > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Dramaturgie > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Regie > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Wahl

Nummer und Typ	MTH-MTH-WM-02.21F.001 / Moduldurchführung
Modul	Wahlmodul 02 ECTS
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Alle Kursbeteiligten / Begleitung: Christopher Kriese
Anzahl Teilnehmende	4 - 12
ECTS	2 Credits
Voraussetzungen	Möglichkeit für die Treffen in Zürich zu sein, Bereitschaft für mind. 2 Semester mitzuarbeiten (empfohlen)
Zielgruppen	MA Theater, Film und Tanz Studierende der Fachrichtung Film und Tanz melden sich bitte bei Interesse per E-Mail an caroline.scherr@zhdk.ch
Lernziele / Kompetenzen	Konzeptionelle Erarbeitung und Organisation einer gemeinsamen Kuratonspraxis für den Veranstaltungs- und Produktionsort Bühne A. Künstlerische und inhaltliche Gestaltung, organistorische Programmumsetzung, interne und externe Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation, kollaborative und kollektive Formen der Zusammenarbeit, erprobt im Rahmen eines Pilotprojekts.
Inhalte	Die Kursteilnehmenden haben im Herbstsemester 19 / 20 ein bereits bestehendes Konzept in Zusammenarbeit mit Administration, Technik und Lehre überarbeitet und der Departementsleitung vorgelegt. Im Frühlingssemester 20 wurde dieses Konzept mit allen beteiligten Instanzen besprochen. Im Herbstsemester 20 wurde das Konzept weiter konkretisiert und es wurden erste Versuche unternommen, die Bühne A mitzugestalten und dort Gastgeber*innen zu sein. Im Frühlingssemester 21 haben die Kursteilnehmenden nun erstmals die Möglichkeit "Freiräume" in der Bühne A zu kuratieren und eigene Veranstaltungen umzusetzen. Die Aufgabe in diesem Semester ist die Vorbereitung und Durchführung, sowie die Auswertung der ersten Freiräume, die kuratorische Begleitung von Diplomprojekten des Master Theater, sowie die weitere Arbeit an der Neugestaltung der Bühne A.
Termine	ab KW08 - KW23
Dauer	jeweils dienstags oder nach Absprache 19.00h - 21.00h
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Sprache	Deutsch
Bemerkung	Für die kontinuierliche Arbeit an diesem Projekt ist es entscheidend, dass sich mindestens 4 Studierende halbjährlich neu in das Modul einschreiben. Alle bisherigen Kursteilnehmenden schreiben sich, wenn möglich, auch für das Frühlingssemester in das Modul ein, um die Arbeit weiterführen zu können. Die

Teilnahme sollte sinnvollerweise für mindestens zwei Semester möglich sein.

Christopher Kriese *1987 in Kassel, aufgewachsen in Brasilien und Deutschland, studierte Theaterregie an der "Zürcher Hochschule der Künste". Nach abgeschlossenem Master-Studium ist er dort nun als wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Lehre im Bachelor Regie und in internationalen Projekten tätig. Er ist zudem Teil des Kollektivs "Neue Dringlichkeit", das in verschiedenen Formaten an der fliessenden Grenze zwischen Kunst und Aktivismus arbeitet.